



Herr Willms von der Chance! Wuppertal, die Azubis der SSS Elektrotechnische Systeme GmbH & Co. KG und Herr Gilsbach, Azubi der Barmenia (v.l.n.r.)

22.02.2018 09:30 CET

Barmenia – Azubis begeistern für Ehrenamt und gemeinnütziges Engagement

Unter dem Motto „Azubis helfen Azubis“ haben die Auszubildenden der SSS Elektrotechnische Systeme GmbH & Co. KG in zwei Tagen – ehrenamtlich - die neue Deckenbeleuchtung der „Chance! Wuppertal“ mit Unterstützung des Sozialprojektteams der Barmenia getauscht.

Bei der Barmenia gibt es ein regelmäßiges Sozialprojekt, durchgeführt durch

die Auszubildenden der Barmenia. Seit 2016 wird die "Chance! Wuppertal" in Langerfeld unterstützt. Im Rahmen des Sozialprojektes werden regelmäßig Spenden gesammelt, um Freizeitaktionen mit den Kindern durchführen zu können, die die Hausaufgabenbetreuung dort wahrnehmen.

Auch über diese Freizeitaktionen hinaus unterstützt die Barmenia die Chance! Wuppertal, durch Spenden oder Dienstleistungen. Mit Hilfe der Auszubildenden der SSS Elektrotechnische Systeme GmbH & Co. KG, einem langjährigen Partner der Barmenia, wurde ehrenamtlich unter dem Motto "Azubis helfen Azubis" in zwei Tagen die neue Deckenbeleuchtung ausgetauscht und angeschlossen.

Menschen für ein Ehrenamt und für gemeinnützige Projekte begeistern

Die Auszubildenden der Barmenia lernen durch die regelmäßige Beteiligung an gemeinnützigen Projekten, was die aktive Mitarbeit und Unterstützung bewirken kann. „Die Azubis identifizieren sich mit ihren Projekten und lernen dadurch nicht nur sich selber zu motivieren, sondern begeistern und gewinnen auch andere – wie die Auszubildenden der SSS Elektrotechnische Systeme GmbH & Co. KG“, sagt Mirjam Kampmann, Leiterin der Personalentwicklung der Barmenia Versicherungen. „Ob durch Zeit-, Sach- oder Geldspenden, das Engagement kann ganz unterschiedlich ausfallen. Wichtig ist, es gemeinsam umzusetzen“, so Kampmann weiter.

Engagement im Berufsalltag

Die Barmenia zeichnet sich durch hohe soziale Kompetenz nicht nur in punkto Mitarbeiter und Kunden, sondern auch in Bezug auf nachhaltiges Engagement für die Allgemeinheit, die Bürgerinnen und Bürger, aus. So unterstützt der Wuppertaler Versicherer vielfältige Projekte in den Bereichen Soziales, Kultur, Kunst und Wissenschaft.

„Davon profitiert die Gesellschaft unmittelbar. Darüber hinaus bilden die Auszubildenden dabei auch Kompetenzen aus, die für das Berufsleben

nützlich sind, etwa Verantwortungsgefühl und Organisationstalent“, sagt Mirjam Kampmann über das Engagement der Auszubildenden in Sozialprojekten.

Die Pressemeldung erhalten Journalisten unter [Barmenia Pressestelle](#)

Kontakt auch unter www.facebook.de/barmenia, www.twitter.com/barmenia, www.xing.com/companies/barmenia.

Weitere Informationen unter www.barmenia.de

Über die Barmenia Versicherungen

Die Barmenia Versicherungen zählen zu den großen unabhängigen Versicherungsgruppen in Deutschland. Als einer der größten Arbeitgeber in Wuppertal - mit rund 1.700 Mitarbeitern am Standort - beschäftigen die Unternehmen über 3.400 Mitarbeiter deutschlandweit. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Arbeitnehmer ist der Geschäftsleitung ein wichtiges Anliegen. Soziales Engagement und Verantwortung für den Standort sind für die Gruppe selbstverständlich.

Chance! Wuppertal

„Chance! Wuppertal“, so der Name der in Wuppertal in Langerfeld vom Franziskanerpater Joachim Stobbe 1976 ins Leben gerufenen Initiative, die auch landläufig einfach unter „Stobbe“ bekannt ist, gehört seit Juli 2010 zum Verein „vision:teilen – eine franziskanische Initiative gegen Armut und Not e.V.“ mit Sitz in Düsseldorf. Zudem ist Pater Joachim Stobbe Ordensbruder der deutschen Franziskanerprovinz.

Chance! Wuppertal sieht ihre Aufgabe darin, in gesellschaftliche Lücken einzutreten und Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten.

Kontaktpersonen



Martina Cohrs (in Elternzeit)

Pressekontakt

Leitung Presse und Vorstandsstab

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350